



Virtuelle Akademie
Nachhaltigkeit



Initiative
Psychologie im
Umweltschutz

Psychologie des sozial-ökologischen Wandels – Einführung

Episode 0: Übersicht über die Vorlesung

Marlis Wullenkord & Karen Hamann
Arbeitsgruppe Umweltpsychologie
Universität Koblenz-Landau



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Ziele der Vorlesung

- Zusammenbringen von Psychologie und Nachhaltigkeit
 - Für Nachhaltigkeits-interessierte Psycholog*innen und Psychologie-interessierte Nachhaltigkeits-Aktive
- Wissen möglichst praktisch vermitteln
- Zum Handeln anregen





Genereller Ablauf der Vorlesung

- 10 Vorlesungen mit je 3 Episoden
 - 1. & 2. Episode: **Theorie** (~60 min)
 - 3. Episode: **Rückblick und Praxis** (~30 min)
 - Dazwischen: Arbeitsaufträge/Selbststudium



Genereller Ablauf der Vorlesung

- 10 Vorlesungen mit je 3 Episoden
 - 1. & 2. Episode: **Theorie** (~60 min)
 - 3. Episode: **Rückblick und Praxis** (~30 min)
 - Dazwischen: Arbeitsaufträge/Selbststudium
- Lernmaterialien über die Virtuelle Akademie abrufbar
 - Arbeitsblätter
 - Audiomaterial
 - Illustrationen
 - Folien



Überblick über die Einheiten

1. Kompass für eine Psychologie des sozial-ökologischen Wandels (S. Bamberg)

1. Problembeschreibung
2. Ziele und Visionen
3. Rückblick und Praxis: Psychologie verstehen



Überblick über die Einheiten

1. Kompass für eine Psychologie des sozial-ökologischen Wandels (S. Bamberg)

1. Problembeschreibung
2. Ziele und Visionen
3. Rückblick und Praxis: Psychologie verstehen

2. Psychologie und gesellschaftliche Transformation (S. Bamberg)

1. Was sind sozio-technische Systeme?
2. Wann kommt es zur Transformation?
3. Rückblick und Praxis: Transformation vor Ort



Überblick über die Einheiten

1. Kompass für eine Psychologie des sozial-ökologischen Wandels (S. Bamberg)

1. Problembeschreibung
2. Ziele und Visionen
3. Rückblick und Praxis: Psychologie verstehen

2. Psychologie und gesellschaftliche Transformation (S. Bamberg)

1. Was sind sozio-technische Systeme?
2. Wann kommt es zur Transformation?
3. Rückblick und Praxis: Transformation vor Ort

3. Individuen als Betroffene von Umweltproblemen (C. Menzel)

1. Risikowahrnehmung und Wahrnehmung des Klimawandels
2. Wahrnehmung unserer Umwelt
3. Rückblick und Praxis: Spaziergang



Überblick über die Einheiten

4. Individuelles Umweltverhalten (S. Geiger)

1. Definition von individuellem Umweltverhalten
2. Einflüsse auf individuelles Umweltverhalten
3. Rückblick und Praxis: Kühlschränke erkunden



Überblick über die Einheiten

4. Individuelles Umweltverhalten (S. Geiger)

1. Definition von individuellem Umweltverhalten
2. Einflüsse auf individuelles Umweltverhalten
3. Rückblick und Praxis: Kühlschränke erkunden

5. Einflussfaktoren auf individuelles Umweltverhalten I (S. Geiger)

1. Einstellungen
2. Soziale Normen
3. Rückblick und Praxis: Video-Analyse



Überblick über die Einheiten

4. Individuelles Umweltverhalten (S. Geiger)

1. Definition von individuellem Umweltverhalten
2. Einflüsse auf individuelles Umweltverhalten
3. Rückblick und Praxis: Kühlschränke erkunden

5. Einflussfaktoren auf individuelles Umweltverhalten I (S. Geiger)

1. Einstellungen
2. Soziale Normen
3. Rückblick und Praxis: Video-Analyse

6. Einflussfaktoren auf individuelles Umweltverhalten II (S. Geiger)

1. Werte und persönliche Norm
2. Wissen
3. Rückblick und Praxis: Werte-Netz



Überblick über die Einheiten

4. Individuelles Umweltverhalten (S. Geiger)

1. Definition von individuellem Umweltverhalten
2. Einflüsse auf individuelles Umweltverhalten
3. Rückblick und Praxis: Kühlschränke erkunden

5. Einflussfaktoren auf individuelles Umweltverhalten I (S. Geiger)

1. Einstellungen
2. Soziale Normen
3. Rückblick und Praxis: Video-Analyse

6. Einflussfaktoren auf individuelles Umweltverhalten II (S. Geiger)

1. Werte und persönliche Norm
2. Wissen
3. Rückblick und Praxis: Werte-Netz

7. Beitrag und Grenzen von privatem Umweltverhaltens (S. Geiger)

1. Auswirkungen vs. Absichten
2. Grenzen individueller Verhaltensförderung
3. Rückblick und Praxis: Footprint und Handprint



Überblick über die Einheiten

8. Kollektives Umweltverhalten (G. Reese)

1. Was ist kollektives Handeln?
2. Kollektives Umwelthandeln
3. Rückblick und Praxis: Interview mit Aktivistin



Überblick über die Einheiten

8. Kollektives Umweltverhalten (G. Reese)

1. Was ist kollektives Handeln?
2. Kollektives Umwelthandeln
3. Rückblick und Praxis: Interview mit Aktivistin

9. Partizipation und Engagement – Individuen als öffentlich Handelnde (A. Blöbaum)

1. Partizipation und Teilhabe
2. Psychologische Dimensionen der Beteiligung
3. Rückblick und Praxis: Kampagnenplanung



Überblick über die Einheiten

8. Kollektives Umweltverhalten (G. Reese)

1. Was ist kollektives Handeln?
2. Kollektives Umwelthandeln
3. Rückblick und Praxis: Interview mit Aktivistin

9. Partizipation und Engagement – Individuen als öffentlich Handelnde (A. Blöbaum)

1. Partizipation und Teilhabe
2. Psychologische Dimensionen der Beteiligung
3. Rückblick und Praxis: Kampagnenplanung

10. Das Gute Leben in sozial-ökologisch nachhaltigen Gesellschaften

1. Wachstum, Konsum und Wohlbefinden (S. Neubert)
2. Selbstbestimmung und gelebte Alternativen (M. Wullenkord)
3. Rückblick und Praxis: Visionsfindung



Das Kernteam

Benedikt Seger

- Universität Würzburg



Parissa Chokrai

- Universität Leipzig



Marlis Wullenkord

- Universität Koblenz-Landau



Sebastian Neubert

- Universität Koblenz-Landau & Universität Bern



Initiative
Psychologie im
Umweltschutz



Dozierende

Prof. Dr. Sebastian Bamberg (Diplom-Psychologe)

- Professor für Sozialpsychologie und quantitative Forschungsmethoden (FH Bielefeld)
 - Transformationsforschung
 - Theorien zur Verhaltensänderung
 - Entwicklung theoriebasierter Interventionen





Dozierende

Dr. Claudia Menzel (Diplom-Biologin)

- Lehre und Forschung in der Umweltpsychologie (Uni Koblenz-Landau)
 - Visuelle Wahrnehmung
 - Wahrnehmung der Natur
 - Effekte von Natur(bildern) auf menschliches Wohlbefinden





Dozierende

Dr. Sonja Geiger (Diplom-Psychologin)

- Forschung am Lehrstuhl Arbeitslehre/Ökonomie und Nachhaltiger Konsum (TU Berlin)
 - Gesundheitliche Aspekte nachhaltiger Lebensstile
 - Subjektive Zeitwahrnehmung, Zeitwohlstand und nachhaltiges Verhalten
 - Partizipative Forschungsmethoden (Co-Design-Ansätze, Online-Communities, Bürgerwissenschaftliche Datenerhebung)





Dozierende

Prof. Dr. Gerhard Reese (Diplom-Psychologe)

- Professur am Lehrstuhl für Umweltpsychologie (Uni Koblenz-Landau)
 - Soziale Identitäten/globale Identität
 - Effekte von Globalisierung auf Identität und Handeln
 - Umweltgerechtigkeit



Foto: P. Sittinger



Dozierende

Dr. Anke Blöbaum (Diplom-Psychologin)

- Forschung im Institut für Umweltpsychologie (Uni Magdeburg)
- Geschäftsführerin der Firma kon_sys
 - Partizipative Prozesse
 - Akzeptanzforschung
 - Einflussfaktoren individuellen und kollektiven Umweltverhaltens





Dozierende

Sebastian Neubert (M.Sc. Psychologe)

- Forschung in der Arbeitsgruppe Umweltpsychologie (Uni Koblenz-Landau) und am Zentrum für Entwicklung und Umwelt (CDE, Uni Bern)
- DBU-Stipendiat
 - Erwerbsarbeit und nachhaltiges Handeln
 - Ökologische Lebensläufe
 - Nachhaltigkeit und Wohlbefinden





Dozierende

Marlis Wullenkord (M.Sc. Psychologin)

- Forschung in der Arbeitsgruppe Umweltpsychologie (Uni Koblenz-Landau)
- DBU-Stipendiatin
 - Klimawandelleugnung
 - Psychologische Grundbedürfnisse und Werte
 - Klimaangst





Dozierende

Karen Hamann (M.Sc. Psychologin)

- Forschung in der Arbeitsgruppe Umweltpsychologie (Uni Koblenz-Landau)
- Ehem. DBU-Stipendiatin
- Forschungsthemen
 - Psychologisches Empowerment
 - Umwelt-Engagement
 - Spillover
- Mitglied im **Wandelwerk** & Autorin des Handbuchs "Psychologie im Umweltschutz"



Foto: C. Menzel



Illustration

Lara Schmelzeisen

- Illustratorin
 - Visual Facilitation und Graphic Recording
 - Visuelles Storytelling
 - Workshops und Trainings
- Leiterin von Kontur – Büro für Dialogkunst

www.kontur.be





Förderer und Unterstützer*innen dieser Vorlesung



**Initiative
Psychologie im
Umweltschutz**



DGP

Fachgruppe Umweltpsychologie

... und noch viele mehr!!



Arbeitsauftrag

1. Animieren Sie Freund*innen oder Kommiliton*innen, ebenfalls die Vorlesung zu schauen, sodass Sie sich austauschen und Praxisreflexionen gemeinsam machen können





Arbeitsauftrag

1. Animieren Sie Freund*innen oder Kommiliton*innen, ebenfalls die Vorlesung zu schauen, sodass Sie sich austauschen und Praxisreflexionen gemeinsam machen können
2. Wenn Sie möchten: Nehmen Sie am Fragebogen zur Vorlesung teil auf

www.soscisurvey.de/va-bne-psy





Hinweis zu Bildquellen

Die in dieser Präsentation verwendeten Porträtfotos unterliegen der CC BY-NC-ND-Lizenz. Alle anderen in dieser Präsentation verwendeten Bilder sind lizenzfrei verwendbar.

